

## FDP Weiningen – Einsatz für erfolgreiche Bauprojekte und solide Finanzen

«Danke der FDP für ihr starkes Engagement» – so Mario Okle, Gemeindepräsident, in seinem Grusswort, in der er die historische Rolle freisinniger Politik in Weiningen, Kanton und Bund würdigte. Okles Worte eröffneten die diesjährige Mitgliederversammlung der FDP am 18. März im Restaurant Linde, wonach der zurücktretende Parteipräsident Hans-Peter Stöckl den Jahresbericht präsentierte. 2024 war von weitreichenden Themen geprägt. Für das Dorf hob er hervor:

- Einsatz für verbesserte ZVV-Busanbindung Weiningens im Rechten Limmattal, nach Fahrweid und Regensdorf, was durch eine Umfrage gestützt wurde, an der sich 118 Personen beteiligten.
- Positionierung zum Plan des Kantons, an der Grenze zu Regensdorf die Deponie Folenmoos für Erdmaterial von ca. 700'000 m<sup>3</sup> einzurichten «so gross wie 400 Mehrfamilienhäuser» – hier müsse die Gemeinde umfangreiche Forderungen für Kompensation stellen, da Belastungen der Gemeinde für kantonale Anliegen fair abgegolten werden müssen. Sonst trägt die Bevölkerung neue Lasten nicht mehr mit.

Nach der Entlastung wurde von den Weinger FDP-Mitgliedern ein neuer Vorstand gewählt, dem wie bisher Rolf Bärenbold, Hans-Peter Stöckl, André Treina angehören sowie neu Sara Ochsner und Raffael Kellner. Ausgeschieden und mit Dank verabschiedet wurde Stefan Zihlmann, der aus beruflichen Gründen in den Kanton Aargau umgezogen ist; angesichts seines grossen Einsatzes für die Jungfreisinnigen, die Rechnungsprüfungskommission sowie in den Wahlkämpfen wird er in Weiningen vermisst werden.

Als neuer Parteipräsident wurde Raffael Kellner gewählt. Er wohnt seit vier Jahren in Weiningen, zugezogen mit seiner Frau und vier Kindern aus Oberengstringen. «Unsere Kompetenz in Bau und Finanzen wird es brauchen für die anstehenden Grossprojekte in Weiningen» sagte Kellner in seiner Ansprache. Er ging ein auf die Bauvorhaben Feuerwehr- und Werkgebäude

sowie die neue Primarschule Schlüechti, die im Grundsatz von der FDP befürwortet werden, deren Planung und Kostenumfang jedoch für Unmut gesorgt hatten. Hier wird die FDP auch im kommenden Jahr Schwerpunkte setzen. Kern der Forderungen sind:

- Transparente und frühestmögliche Kommunikation zu den Planungen mit allen entscheidungsrelevanten Daten und Dokumenten, damit sich alle Parteien und Bürger eine vollumfängliche Meinung bilden und ihre Anliegen einbringen können.
- Nominierung von kompetenten Baukommissionen und professionellen Bauprojektorganisationen, Anwendung von «Design to Cost», also nur das zu bauen, was wirklichen Mehrwert schafft, soll den künftigen Generationen Spielräume bei tragbaren Steuerlasten offen behalten
- Eine konservative Finanzpolitik unter Nutzung niedriger Zinsen und optimierter Amortisation der Objekte, damit die Steuerbelastung der Weinger in Zukunft wieder sinkt. Die FDP hatte vorhergesehen, dass die Gemeinde statt eines Defizits einen Ertragsüberschuss erwirtschaftet und Steuererhöhungen unnötig sind. Tatsächlich lag der amtlich bestätigte Überschuss für 2024 bei Fr. 5'352'521.42 für die Budgetgemeinde und Fr. 1,2 Millionen für die Oberstufengemeinde. Die FDP befürwortet daher Steuersenkungen, damit die Bürger Weingens mehr von ihrem selbst verdienten Geld behalten können.

Für die anstehenden Herausforderungen freut sich die FDP Weiningen auf den Austausch mit allen, die sich für die Zukunft unseres Dorfes engagieren. Besonders angesprochen sind Weinger, die Lust haben, ihre Erfahrungen in wichtigen Themen einzubringen – hier ist der Vorstand offen für Gespräche, Wünsche und Anregungen.

Bitte nehmt jederzeit Kontakt mit uns auf: Raffael Kellner, [raffa.kellner@gmail.com](mailto:raffa.kellner@gmail.com), Tel. 076 304 18 89



Mario Okle, Gemeindepräsident und Hans-Peter Stöckl, zurücktretender Parteipräsident



Rolf Bärenbold

02|2025  
**Winiger  
Ziitig**



## Euses Winige - Dorf und Fahrweid

**Aus der Gemeinde** – freie KV-Lehrstelle | 4

**Kultur und Freizeit** – Schulhausfest Oberstufe | 22

**Lebenslagen** – Bewegung ist Leben | 30

